

Helm wächst im Jahr 2010 deutlich

Der Helm-Konzern erzielte 2010 einen um 21 % höheren Jahresüberschuss von 56,6 Mio. €, der zum Großteil auf den Produktionsschub in der chemischen Industrie zurückzuführen ist. Der weltweite Umsatz konnte gegenüber 2009 um 61 % auf rund 7,96 Mrd. € gesteigert werden. Nach mehrjährigen Bauphasen konnten die neuen Produktionsbeteiligungen in Jubail, Saudi Arabien sowie auf Trinidad Anfang 2010 ihre Produktionen aufnehmen. Im Geschäftsfeld Pharma erschloss sich Helm durch eine Beteiligung an der

argentinischen Amarin Technologies ein weiteres Standbein im Bereich der generischen Produktentwicklungen. Mit dem Joint-Venture-Partner Gedeon Richter wurde bei Richter-Helm Biologics an den Standorten Hannover, Hamburg und Bovenau die Produktion von Biosimilars ausgebaut. Sowohl auf dem Sektor der Lohnherstellung als auch bei der Eigenentwicklung zweier Produkte gegen Osteoporose und Hepatitis C sei das Unternehmen laut dem Vorstandsvorsitzenden Dieter Schnabel gut vorangekommen. ■